

6te Klasse - Lyrik...mir fehlen Ideen

Beitrag von „oktoberfeld“ vom 6. Februar 2008 13:40

...dabei sind die Versmaße ziemlich einfach:

Beim Jambus folgt einer unbetonten Silbe immer eine betonte:

"Im álten Háuse stéh ich ín Gedánken... (Eichendorff)

Beim Trochäus ist es umgekehrt:

Méine wéißen Ára háben sáfrangélbe Krónen... (George)

Beim Daktylos folgen einer betonten zwei unbetonte (kann man sich am Namen merken: Dáktylos)

Und beim Anapäst ist es wieder umgekehrt (Eselsbrücke wiederum dre Name: Anap´äst)

Schwierig wird es erst bei Mischformen und freien Rhythmen...

...mit den genannten Beispielen habe ich noch keine Erfahrungen gemacht; eine andere Möglichkeit ist es, eine konkrete Sache beschreiben zu lassen, ohne das Wort zu verwenden: Regen beschreiben ohne "Regen" zu sagen... (wie klingt Regen, wie fühlt er sich an, wie sieht er aus - Wortsammlung vielleicht vorher oder vorgeben)...